

t

Äl-
häf-
den
des
ogi-
und
und
1 -
ang
im
lds.
äge
ust
irt-
ll-
ald

E-
fg-



Arno Weck ist der stellvertretende Vereinsvorsitzende.

Foto: Voigt

Engagiert für Gambia

Verein hilft Kindern

■ **Königs Wusterhausen (hv).** Arno Weck war in Afrika. Es war keine Urlaubsreise. Er war auf dem schwarzen Kontinent, um zu helfen. Die Kosten für seinen Einsatz hat er selbst getragen. Arno Weck ist der stellvertretende Vorsitzende des Vereins „Gesundheit und Bildung Gambia e.V.“. Seit der Gründung des Vereins vor fünf Jahren gehört der Königs Wusterhausener dazu. „Wie unser Name schon sagt, haben wir zwei Ziele. Wir wollen Kindern armer Familien den Schulbesuch ermöglichen und medizinische Hilfe vor Ort leisten“, erklärt Weck. Er erzählt, dass wenn Eltern das Schulgeld von 50 Euro pro Jahr nicht bezahlen könnten, die Kinder auch keine Bildungseinrichtung besuchen dürfen. Deshalb haben die Ver-

einsmitglieder für Patenkin- der diese Kosten übernom- men. Es besteht ein enger Kontakt zu einer Schule in Ndofoan (Nordbank), der ärmsten Region des afrikanischen Landes. Einmal im Jahr packen die Paten für ihr Kind auch ein Paket, das mit anderen gesammelten Hilfsgütern im Container nach Gambia geht und von Vereinsmitgliedern dort persönlich übergeben wird. „Wenn man dort erlebt, wie begeistert die Kinder sind, wiegt das die viele Arbeit auf“, meint Arno Weck. Er erzählt, dass unvorstellbare Bedingungen an der Schule in Ndofoan herrschten. Es gibt keine Tafel, die Schulmöbel sind von Termiten zerfressen, und die Toilette ist ein Bodenloch hinter einer Wellblechwand. Es gibt we-

der Strom noch Telefon. Zur Königs Wusterhausener Sektion des Gambia-Vereins, der in Rangsdorf seinen Sitz hat, gehören zwölf Mitglieder. Insgesamt sind es knapp 80. Weck betont, dass der Verein nur so stark sei, wie er von seinen Mitgliedern und Sponsoren unterstützt werde. Jeden April treffen sich die Gambia-Freunde zur Jahresversammlung. Dort wird über die geleistete Arbeit Rechenschaft abgelegt und neue Projekte werden geplant. Der stellvertretende Vereinsvorsitzende würde sich freuen, wenn der Gambia-Verein Verstärkung bekäme – in Form von Mitgliedern oder Sponsoren. Weitere Infos unter www.gambia-verein.com, E-Mail ArnoGabi@gmx.de oder unter 03375/29 10 05.